

## Niederschrift

über die 07. Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur am Montag, dem 18.06.2012 um 17:00 Uhr in der Aula des Schulzentrums, Hermannstr. 23.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Thomas Lorenz

Ratsmitglieder

Bernd-Eric Hoffmann

Vertreter für Haselhoff, Klaus

Ausschussmitglieder

Ingrid Bartholomäus  
Jutta Eifer  
Renate Greif  
Ursula Hebrock  
Erni Huckenbeck  
Annette Pizzato  
Michaela Strukmeier  
Annette Verhees  
Gudrun Weber  
Harald Weiss

Beratende Mitglieder

Udo Schäfer  
Eberhard Wolff  
Inge Zieschang

von der Verwaltung

Ute Butz  
Dr. Josef Korsten

Schriftführer

Marion Otto

es fehlt:

Ausschussmitglieder

Michael Griebing  
Klaus Haselhoff

Beratende Mitglieder

Kaya Anil

**Tagesordnung:  
(geändert)**

**(Öffentlicher Teil)**

1. Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur vom 27.02.2012
  
2. Schulentwicklungsplanung aus der Sicht der Schulleitungen der weiterführenden Schulen IV/0267/2012
  
3. Erstellung eines Schulentwicklungsplanes BV/0348/2012
  
4. Mitteilungen und Fragen

Der Vorsitzende Herr Lorenz begrüßt alle Ausschussmitglieder und anwesenden Gäste und eröffnet die Sitzung, nachdem er nach § 8 der Geschäftsordnung die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt hat.

Auf Wunsch der eingeladenen Schulleitungen der weiterführenden Schulen werden die Tagesordnungspunkte 2 und 3 getauscht, Einwände dagegen gibt es nicht.

## **(Öffentlicher Teil)**

### **1. Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur vom 27.02.2012**

---

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

### **2. Schulentwicklungsplanung aus der Sicht der Schulleitungen der weiterführenden Schulen IV/0267/2012**

---

Zu Beginn stellen die Schulleitungen der weiterführenden Schulen ihre Schulen mit ihren jeweiligen Schwerpunkten und Zielen vor. Wie zukünftig die Schullandschaft in Radevormwald aussehen könnte, darüber haben sie ein gemeinsames Modell zur Weiterentwicklung erstellt. So könnte z. B. die Haupt- und Realschule von einer neuen Sekundarschule abgelöst werden. Die Armin-Maiwald-Schule soll aber als eigenständiges Kompetenzzentrum für Kinder mit Handicaps erhalten bleiben. Auch für das Gymnasium würde sich nichts ändern. Es würde zum Kooperationspartner der neuen Sekundarschule. Diese Kernvorschläge sind von allen Schulleitungen gemeinsam erarbeitet worden.

Dr. Korsten spricht den Schulleitungen seinen ausdrücklichen Dank dafür aus, dass es ihnen gelungen ist, einen einvernehmlichen Vorschlag zu erarbeiten.

Die detaillierte Präsentation des erarbeiteten Vorschlags ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

### **3. Erstellung eines Schulentwicklungsplanes BV/0348/2012**

---

Hierzu präsentieren die Gäste der Fa. biregio Herr Merker und Herr Krämer-Mandau anhand einer Power Point Darstellung, wie sich die Schülerzahlen in den letzten Jahren entwickelt haben. Angesichts der immer weiter sinkenden Schülerzahlen ist es notwendig, sich über die Schullandschaft in Radevormwald Gedanken zu machen. Die neue Schulstruktur soll auf fundierten Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung und zu Schülerströmen beschlossen werden. Die Grundlage dafür soll ein neuer Schulentwicklungsplan liefern.

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat die AI einen Beschlussvorschlag, der allen Ausschussmitgliedern als Tischvorlage vorliegt, zur Abstimmung gestellt.

#### **Antrag 1**

Die Anzahl der Vorort-Termine um mindestens 2 zu erhöhen. Dabei sind im Rahmen der Bestandsaufnahme Gespräche mit den betroffenen Schulen zu führen. Nach Fertigstellung der Entwurfsverfassung ist noch vor der Diskussion in den politischen Gremien der Entwurf in den betroffenen Schulen zu erläutern und mit ihnen zu beraten, so dass den politischen Gremien diese Stellungnahmen mit vorgestellt werden können

Herr Dr. Korsten betont, dass die Zahl der Vor-Ort-Termine selbstverständlich an den Bedarf angepasst wird und die Schulen ebenso selbstverständlich eingebunden werden.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja Stimme (AL)  
11 Nein-Stimmen (5 CDU, 3 SPD, 1 FDP, 1 UWG, 1 Pro NRW)

#### Antrag 2

Den Fraktionen wird das Recht eingeräumt, die Fa. biregio nach Vorlage des Entwurfs zu Beratungen in die Fraktionen einzuladen.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja Stimme (AL)  
11 Nein-Stimmen (5 CDU, 3 SPD, 1 FDP, 1 UWG, 1 Pro NRW)

Sodann soll darüber abgestimmt werden, ob die Fa. biregio beauftragt werden soll, einen Schulentwicklungsplan zu erstellen.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule und Kultur beauftragt die Verwaltung, den von der Fa. Biregio vorgestellten Schulentwicklungsplan in Auftrag zu geben, Ausführung möglichst bis Mitte Oktober 2012.

**Abstimmungsergebnis:** 11 Ja-Stimmen (5 CDU, 3 SPD, 1 FDP, 1 UWG, 1 Pro NRW)  
1 Enthaltung (1 AL)

#### **4. Mitteilungen und Fragen**

---

Herr Lorenz fragt an, wie damit umgegangen wird, wenn im Bereich Neue Medien die Entwicklung rasant fortschreitet und die im Medienentwicklungsplan vorgesehenen Datenendgeräte technisch überholt sind, ob dann andere Geräte als vorgesehen beauftragt werden können. Darauf antwortet Dr. Korsten, dass der Medienentwicklungsplan jetzt erst einmal umgesetzt werden soll. Aktualisierungen werden im Rahmen der finanziellen Mittel sicherlich möglich sein und auch realisiert werden.

Weitere Fragen ergeben sich nicht mehr.

Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

Thomas Lorenz  
Vorsitzender

Marion Otto  
Schriftführerin